

PRODUKTDATENBLATT

Sika® Permacor®-2230 VHS

Lösemittelarme 2-K AY-PUR-Deckbeschichtung

BESCHREIBUNG

Sika® Permacor®-2230 VHS ist eine besonders lösemittelarme, optisch ansprechende und mechanisch widerstandsfähige 2-K Acryl-Polyurethan-Deckbeschichtung.

Lösemittelarm nach Richtlinie des Verbands der Lackindustrie für Korrosionsschutz- und Beschichtungstoffe (VdL-RL 04).

ANWENDUNG

Sika® Permacor®-2230 VHS ist nur für die Anwendung durch gewerbliche Verarbeiter bestimmt.

- als mechanisch widerstandsfähige Deckbeschichtung für atmosphärisch belastete Stahloberflächen, z.B. für Brücken, Rohrleitungen, Industrie- und Hafenanlagen, Tanks, Windkraftanlagen sowie Kläranlagen.
- in Kombination mit 2-K-Grund- und Zwischenbeschichtungen der SikaCor® und Sika® Permacor® Reihe ergibt Sika® Permacor®-2230 VHS ein mechanisch widerstandsfähiges Beschichtungssystem mit hoher Witterungsstabilität in Land-, Stadt-, Industrie- und Meeresatmosphäre bis C5 hoch gemäß ISO 12944-2.

VORTEILE

- exzellente Witterungsstabilität
- schnelle Aushärtung und kurze Überarbeitungszeiten
- wirtschaftlich durch hohen Festkörpergehalt
- VOC-Gehalt ~ 250 g/Liter

PRÜFZEUGNISSE

- geprüft gemäß NORSOK Standard M-501, Rev. 6, System Nr. 1
- Prüfberichte nach DIN EN ISO 12944-6 für die Korrosivitätskategorien C 4 hoch und C 5 hoch liegen vor

PRODUKTINFORMATION

Lieferform	Sika® Permacor®-2230 VHS	25 kg oder 10 kg netto
	Sika® Verdünnung P	25 Liter oder 5 Liter
Aussehen/Farbe	RAL, NCS Farbtöne, weitere auf Anfrage	
Haltbarkeit	2 Jahre ab Produktionsdatum	
Lagerbedingungen	In ungeöffneten, unbeschädigten Originalgebinden kühl und trocken lagern.	
Dichte	~ 1,4 kg/Liter	
Festkörpergehalt	~ 70 % (Volumen)	
	~ 82 % (Gewicht)	

TECHNISCHE INFORMATION

Chemische Beständigkeit	Wasser, Meerwasser, Abwasser, verdünnte Säuren und Laugen, Salze, Waschmittel, Fette, Öle und kurzzeitige Einwirkung von Treibstoffen und Lösemitteln.
Temperaturbeständigkeit	Trockene Hitze bis ~ +120°C, kurzzeitig bis +150°C Feuchte Hitze bis ~ +50°C

SYSTEMDATEN

Systeme	<u>Stahl:</u> Als Deckbeschichtung auf folgenden Grund- und Zwischenbeschichtungen: Sika® Permacor®-2204 VHS Sika® Permacor®-2215 EG VHS SikaCor® EG-1 und SikaCor® EG-1 VHS 1 * Sika Poxicolor® Primer HE NEU oder SikaCor® Zinc R 1 * SikaCor® EG-1 VHS 1 * Sika® Permacor®-2230 VHS Bei dauerhafter Kondenswasserbelastung als Grundierung SikaCor® Zinc R oder Sika® Permacor®-2311 Rapid verwenden. <u>Feuerverzinkte Flächen, Edelstahl und Aluminium:</u> 1 * SikaCor® EG-1 oder SikaCor® EG-1 VHS 1 * Sika® Permacor®-2230 VHS
----------------	---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------

VERARBEITUNGSHINWEISE

Mischverhältnis	Gewichtsteile	Komponente A : B
	Volumenteile	100 : 18 3,8 : 1
Verdünnung	Sika® Verdünnung P Bei Bedarf kann zur Korrektur der Verarbeitungviskosität maximal 5 % Sika® Verdünnung P zugegeben werden.	
Verbrauch	Theoretischer Materialverbrauch/VOC ohne Verlust für mittlere Trockenschichtdicke:	
	Trockenschichtdicke	80 µm
	Nassschichtdicke	115 µm
	Verbrauch	~ 0,160 kg/m ²
VOC	~ 28,8 g/m ²	
Materialtemperatur	mindestens +5°C	
Relative Luftfeuchtigkeit	maximal 85 %, außer die Objekttemperatur ist deutlich höher als die Taupunkttemperatur, Taupunkt beachten, Taupunktabstand ≥ 3 K.	
Oberflächentemperatur	mindestens +5°C 0°C wenn mit SikaCor® PUR Beschleuniger gearbeitet wird	
Topfzeit	bei +10°C	~ 4 Stunden
	bei +20°C	~ 2 Stunden
	bei +30°C	~ 1 Stunde
Trockengrad 6		Trockenschichtdicke 80 µm (DIN EN ISO 9117-5)
	+5°C nach	20 Stunden
	+15°C nach	10 Stunden
	+20°C nach	6 Stunden
	+30°C nach	3 Stunden
Wartezeit/Überarbeitbarkeit	mindestens:	

	Trockenschichtdicke 80 µm
+5°C nach	~ 18 Stunden
+15°C nach	~ 9 Stunden
+20°C nach	~ 5 Stunden
+30°C nach	~ 2 Stunden

maximal: unbegrenzt

Vor dem nächsten Arbeitsgang sind die entstandenen Verunreinigungen durch geeignete Maßnahmen zu entfernen.

Trocknungszeit

Schlussrockenzeit

Abhängig von der Schichtdicke und Temperatur wird die Endhärte nach ~ 1 - 2 Wochen erreicht.

VERARBEITUNGSANWEISUNG

UNTERGRUNDVORBEREITUNG

Stahl:

Strahlen im Vorbereitungsgrad Sa 2 ½ nach DIN EN ISO 12944-4.

Frei von Schmutz, Fett und Öl.

Feuerverzinkte Flächen, Edelstahl und Aluminium:

Frei von Schmutz, Öl, Fett und Korrosionsprodukten.

Bei dauernder Kondenswasserbelastung Flächen leicht mit einem ferritfreien Strahlmittel anstrahlen (Sweep-Strahlen).

Für die Reinigung verschmutzter Oberflächen aller Art, wie z.B. Verzinkung oder beschichtete Flächen empfehlen wir SikaCor® Wash.

MISCHEN

Vor dem Mischen Komponente A maschinell aufrühren. Die Komponenten A+B vor der Verarbeitung im vorgeschriebenen Mischungsverhältnis vorsichtig zusammengenben. Um Spritzer oder gar ein Überschwappen der Flüssigkeit zu verhindern, die Komponenten mit einem stufenlos verstellbaren elektrischen Rührgerät kurze Zeit mit geringer Drehzahl durchmischen. Anschließend die Rührgeschwindigkeit zur intensiven Vermischung auf maximal 300 U/min steigern. Die Mischdauer beträgt mindestens drei Minuten und ist erst dann beendet, wenn eine homogene Mischung vorliegt. Gemischtes Material in ein sauberes Gefäß umfüllen (umtopfen), und nochmals kurz, wie oben beschrieben, durchmischen. Beim Mischen und Umtopfen der Produkte müssen geeignete Schutzhandschuhe, eine Gummischürze, Langarmhemd, Arbeitschutzhose und eine dichtschießende Schutzbrille bzw. Gesichtsschutz getragen werden.

VERARBEITUNG

Die angegebene Trockenschichtdicke wird mit dem Airless-Spritzverfahren erreicht. Das Erlangen einer einheitlichen Schichtdicke sowie gleichmäßiger Optik ist vom Applikationsverfahren abhängig. Im Allgemeinen führt das Spritzverfahren zum besten Ergebnis. Die Zugabe von Lösemittel reduziert die Standfestigkeit und die Trockenschichtdicke. Im Streich- und Rollverfahren sind für die geforderte Schichtdicke je nach Konstruktion, örtlichen Gegebenheiten und Farbton gegebenenfalls weitere Arbeitsgänge vorzusehen. Zweckmäßigerweise ist vor dem Beginn der Beschichtungsarbeiten mittels einer Probestrichfläche vor Ort zu prüfen, ob das gewählte Applikationsverfahren mit dem vereinbarten Produkt im Ergebnis den Erfordernissen entspricht.

Streichen oder Rollen

Airless-Spritzen

- leistungsfähiges Airless-Gerät
- Spritzdruck in der Düse mindestens 150 bar
- Düsendurchmesser 0,38 – 0,53 mm
- Spritzwinkel 40° bis 80°

WERKZEUGREINIGUNG

Sika® Verdünnung P

MESSWERTE

Alle in diesem Produktdatenblatt aufgeführten technischen Daten stammen aus Laborversuchen. Von uns nicht beeinflussbare Umstände können zu Abweichungen der effektiven Werte führen.

LÄNDERSPEZIFISCHE DATEN

Die Angaben in diesem Produktdatenblatt sind gültig für das entsprechende, von der Sika Österreich GmbH ausgelieferte Produkt. Bitte berücksichtigen Sie, dass die Angaben in anderen Ländern davon abweichen können, beachten Sie im Ausland das lokale Produktdatenblatt.

WICHTIGE SICHERHEITSHINWEISE

GISCODE: PU 50

Der Anwender muss die neuesten Sicherheitsdatenblätter (SDB) lesen, bevor er Produkte verwendet. Das Sicherheitsdatenblatt enthält Informationen und Ratschläge zur sicheren Handhabung, Lagerung und Entsorgung chemischer Produkte und enthält physikalische, ökologische, toxikologische und andere sicherheitsrelevante Daten. Zu finden unter www.sika.at

EU-VERORDNUNG 2004 / 42 (DECOPAINT RICHTLINIE)

Der in der EU-Verordnung 2004/42 zulässige maximale Gehalt an VOC (Produktkategorie IIA / j, Typ Lb) beträgt im gebrauchsfertigen Zustand 500 g/Liter (Limit ab 2010).

Der maximale Gehalt in Sika® Permacor®-2230 VHS in gebrauchsfertigem Zustand ist < 500 g/Liter VOC.

RECHTLICHE HINWEISE

Die Angaben, insbesondere die Vorschläge für die Verarbeitung und Verwendung unserer Produkte, beruhen auf unseren Kenntnissen und Erfahrungen im Normalfall zur Zeit der Drucklegung. Je nach den konkreten Umständen, insbesondere bezüglich Untergründen, Verarbeitung und Umweltbedingungen, können die Ergebnisse von diesen Angaben abweichen. Sika garantiert für ihre Produkte die Einhaltung der technischen Eigenschaften gemäß Produktdatenblättern bis zum Verfallsdatum. Produkthanwender müssen das jeweils neueste Produktdatenblatt unter www.sika.at abrufen. Es gelten unsere aktuellen allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Sika Österreich GmbH

Bingser Dorfstraße 23
A-6700 Bludenz
Tel: 05 0610 0
Fax: 05 0610 1901
www.sika.at



PRODUKTDATENBLATT

Sika® Permacor®-2230 VHS
März 2018, Version 04.01
020602000200000005

SikaPermacor-2230VHS-de-AT-(03-2018)-4-1.pdf